



© Architekturführer Kassel

1979 nehmen das Land Hessen, die Stadt Kassel und die „Neue Heimat“ Arnold Bodes Anregung auf, die Architektur in die documenta einzubeziehen. Am Rand des Naturschutzgebietes Dönche soll keine Ausstellungsarchitektur, sondern ein realistisches Angebot zum „Wohnen in der Stadt“ verwirklicht werden. Als Beirat werden berufen: Gerhart Laage, Architektur; Christian Kopetzki, Städtebau; Jürgen v. Reuß, Freiraumplanung; Heribert Kohl, Freizeitsoziologie und Jos Weber, Kunst.

Dieser Beirat wählt neun Architekten für ein Gutachterverfahren aus, die jedoch einem Wettbewerb eine gemeinschaftliche, städtebauliche Gesamtplanung vorziehen, in deren Rahmen sie dann individuelle Bauentwürfe realisieren.

Gegliedert ist das Wohngebiet in die Schlange, eine geschwungene dreigeschossige Zeile mit Etagenwohnungen und hangabwärts vorgelagerte, zweigeschossige Einfamilienhäuser in Hofanlagen. Kleine Einheiten großer Vielfalt machen das privilegierte Ausnahmeprojekt teuer. Die Freiräume sind von Raimund Herms organisch geplant. Hertzbergers helle und kommunikationsfreundliche, da räumlich erweiterte Treppenhäuser erschließen auch die Nachbargebäude. Die Obergeschoßwohnungen der vom Planungskollektiv Nr. 1 entworfenen Gebäude besitzen Dachterrassen mit Gewächshäusern. Die Gebäudeecken sind mit gläsernen Kuppeln betont. Rainer baut hier sein übliches Gartenhofhaus.

„Im unmittelbaren Anschluß an das ehrgeizige Siedlungsprojekt geht es seither fast so weiter, als hätte es in Kassel nie den Versuch zur Formulierung einer anspruchsvolleren Wohnbauarchitektur gegeben.“ (Kopetzki; Ausnahme: ASB/Baufrösche mit Wohnhäusern Dönche I, II, III)

ASB, GhKassel:
Hans-Soeder-Str. 9-24
Hans-Leistikow-Str. 5-28

Baller und Partner, Berlin:
Heinrich-Schütz-Str. 242,

documenta urbana

Heinrich-Schütz-Allee
34134 Kassel, Deutschland

ARCHITEKTUR

Hilmer Sattler Architekten Ahlers Albrecht

Roland Rainer

Patschan-Werner-Winking

Hermann Hertzberger

Olivegren

Baufrösche GmbH

Hinrich Baller

Inken Baller

Steidle Architekten

Planungskollektiv Nr.1

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Raimund Herms

FERTIGSTELLUNG

1982

SAMMLUNG

Architekturführer Kassel

PUBLIKATIONSDATUM

15. Juni 1999



© Architekturführer Kassel



© Architekturführer Kassel

Hermann-Mattern-Str. 10

Hillmer und Sattler, München:
Hermann-Mattern-Str. 2+6

Hertzberger, Amsterdam:
Heinrich-Schütz-Str. 244
Hermann-Mattern-Str. 8

Olivegren, Stockholm:
Heinrich-Schütz-Str. 260-270
Heinrich-Lauterbach-Str. 2-14

Patschan, Werner, Winking, Hamburg:
Heinrich-Schütz-Str. 258

Planungskollektiv Nr. 1, Berlin:
Heinrich-Schütz-Str. 246-256

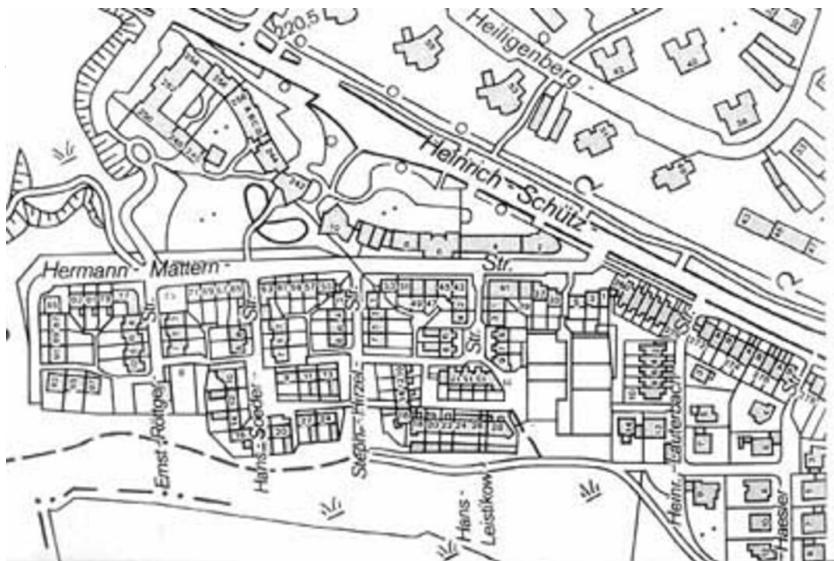
Rainer, Wien:
Hermann-Mattern-Str. 1-5 + 35, 37

Steidle und Partner, München:
Heinrich-Schütz-Str. 246
Hermann-Mattern-Str. 4

DATENBLATT
Architektur: Hilmer Sattler Architekten Ahlers Albrecht (Heinz Hilmer, Christoph Sattler)
Landschaftsarchitektur: Raimund Herms

Funktion: Wohnbauten

Fertigstellung: 1982



documenta urbana

Projektplan